

Jouhe, Lamscheide, Langensalze, Letzlingen, Leipzig, Liebenstein, Montione, Niederbronn, Passy, Provinz, Nießstädt, Rudolstadt, Tennstädt, Uffat, Weilbach. — Recension der Schrift „Anleitung zur Darstellung und Anwendung aller Arten der kräftigsten Bäder und Heilwasser, welche von Gesunden und Kranken gebraucht werden. Von D. J. W. Döbereiner u. u. Jena, 1816.“ XXV. 2 St. 495.

Bähungen; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 207.

— stärkende, neue indianische; XXIV. 2 St. 201.

Bärentraube; Bemerkungen über dieselbe XXII. 1 St. 212. — Sie ist ein Mittel gegen den Blasenstein XXV. 1 St. 164.

Bagneri; Dessen Anwendung der Schwefelsäure gegen die Krätze XIX. 1 St. 151.

Vaguet; Dessen Beschreibung einer einfachen und bequemen Geräthschaft zur Destillation des Phosphors, nebst Beschreibung eines Instruments, wodurch man demselben eine cylindrische Form geben kann XIX. 2 St. 246.

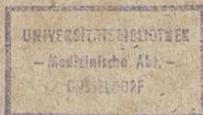
Baldrian; Eine Art desselben in der Provinz Kachabambo XIX. 2 St. 16.

Baldrianwurzel, kleine; Chemische Untersuchung derselben XVIII. 1 St. 3. Botanische Beschreibung der Pflanze ebend. Untersuchung der Wurzel 5. Bestimmung des Gehalts an Feuchtigkeit ebend. Aetherisches Oel 6. Untersuchung des Saftes der frischen Wurzel 9. Untersuchung der ausgepressten Wurzel 17. Behandlung der getrockneten Wurzel mit Alkohol 19. Quantitative Untersuchung der trocknen Wurzel 20. Hauptresultate der Untersuchung 25. Bestand

- Kandtheile der Wurzel 26. — S. auch Radix valerianae minoris.
- Balega**; Eine in Thibet gebräuchliche Arzney XXII. 1 St. 221.
- Balsam**; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 204.
- Balsamus vitae externus**; Art, denselben haltbar zu bereiten XXI. 1 St. 354.
- Balthasar**; Ueber die Methode, den Bernsteinsfirniß zu bereiten, so daß man zugleich das Oel und das Salz desselben erhält XXII. 2 St. 254.
- Baltisches Meer**; s. Meer, baltisches.
- Balz**; Auszug eines Briefs desselben an dem Herz ausgeber, enthaltend eine Nachricht vom Gebrauch einiger Rückstände zu chemischen Fabrikationen und von der genauen Uebereinstimmung der Versuche des letztern über die Bereitung des ähnden und milden salzsauren Quecksilbers mit dessen eigenen Versuchen und einer Vereitungsart des Mercurius praecipitatus ruber XVIII. 1 St. 139.
- Bambus**; Beschaffenheit der Luft in den Höhlungen desselben XXIV. 1 St. 351.
- Bandwurm**; Zu dem Alstonschen Mittel gegen denselben muß reines Zinn genommen werden XVI. 1 St. 227.
- Bangle**; XXII. 1 St. 303.
- Barruel**; Nachricht von einer Abhandlung desselben über den Brechweinstein und von seinen Analysen vieler Brechmittel XVI. 2 St. 225.
- Barura**; Eine in Thibet gebräuchliche Arzney XXII. 1 St. 218.
- Baryt**; Vorläufige Nachricht von der Zerlegung desselben XVII. 1 St. 125. — Ueber das Ordnen desselben in die Reihe der Alkalien und über seine Benennung XVII. 1 St. 127. — Seine Bestandtheile XX. 1 St. 297. — Bes
rechts

- rechnung des Verhältnisses derselben XXI. 1 St. 85. — Seine Zersetzung durch die voltaische Wirkung XXI. 1 St. 96. Er bildet vermöge der letztern mit Quecksilber ein Amalgam ebend. — Wirkung des Potassiums in Dampfform auf denselben XXI. 1 St. 115. — Ueber eine Erscheinung welche er gewähret, wenn er sich schnell mit salzsaurem Gas verbindet XXIII. 1 St. 90. — Sein Verhalten zu der Jodine XXIV. 2 St. 25. — Versuch über die Wirkungen desselben XXV. 1 St. 318. — Aus demselben erhaltenes Metall XXV. 2 St. 247.
- B a r y t, ätzender; Verfahren, denselben rein zu erhalten XVI. 1 St. 151.
- arseniksaurer; Verhältniß der Bestandtheile desselben XXV. 2 St. 457.
- essigsaurer; Ueber die Zerlegung desselben durch salz- und salpetersaure Alkalien XVI. 2 St. 125.
- jodinesaurer; Darstellung desselben XXIV. 2 St. 34. 36. Seine Eigenschaften 37. Verhältniß seiner Bestandtheile ebend.
- jodinewasserstoffsaurer; Darstellung desselben XXIV. 2 St. 29. Verhältniß seiner Bestandtheile 32.
- kohlen-saurer; Darstellung desselben XVI. 1 St. 234. — Verfahren, denselben in reinem Zustande zu erhalten XX. 2 St. 313. — Verrechnung des Verhältnisses seiner Bestandtheile XXI. 1 St. 84. — Angabe desselben XXI. 2 St. 151.
- reiner; Zerlegung des Schwefelbaryts durch Eisen, um solchen zu gewinnen XVI. 2 St. 131. — Darstellung desselben XXIII. 2 St. 96.
- salzsaurer; Derselbe ist das beste Entdeckungsmittel des Gypses in der Weinsäure XVI. 1 St.

- 1 St. 149. — Analyse desselben XX. 2 St. 331. — Berechnung des Verhältnisses seiner Bestandtheile XXI. 1 St. 83. — Wie viel er Kryallisationswasser enthält XXI. 2 St. 183. — Versuche über die Wirkungen desselben XXV. 1 St. 318. — S. auch Baryumhaloid.
- Baryt, salzsaurer, eisenhaltiger; Reinigung desselben XVI. 1 St. 151.
- sauerklee-saurer; Verhältniß der Bestandtheile desselben XIX. 2 St. 282.
- über-sauerklee-saurer; Verhältniß seiner Bestandtheile ebend. 284.
- schwefel-saurer; Versuche über das Verhältniß seiner Zusammensetzung XX. 2 St. 314. Seine Bestandtheile 322. — Verhältniß derselben XXI. 1 St. 84.
- Baryterde; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth derselben XXV. 2 St. 158.
- Baryum; Stöchiometrischer Werth desselben eben-dasselbst 157.
- Baryumhaloid; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend. 158.
- Barytmetall; Verbindung desselben mit Jodine XXIV. 2 St. 32.
- Balal; XX. 2 St. 168.
- Basalt; Zerlegung eines kohlenstoffsauren Kalksteins aus demselben XVI. 1 St. 132.
- Basilus Valentinus; Von dessen Kenntniß des Schwefelspießglanzes XXV. 1 St. 330.
- Batterien, die stärksten galvanischen; Nachricht von Clark's und Newman's Erfindung, mit dem Löhrohre aus Wasser; und Sauerstoffgas einen Grad von Hitze hervorzubringen, der die Wirkung derselben übertrifft, wodurch sie viele bisher für einfach gehaltene Erden zerlegt, und aus dem



- dem Baryt und Strontian Metalle erhalten haben XXV. 2 St. 247.
- Bauchflüsse; s. Lienterie.
- Baume; XXII. 1 St. 204.
- Baumschwämme; Viele derselben geben essigsaures Ammonium XVII. 1 St. 101.
- Bayen; Dessen Verfahren, die Beschaffenheit des Zinns chemisch zu prüfen XVI. 1 St. 212.
- Bayern; Einführung eines neuen Apothekergewichts daselbst XX. 2 St. 404.
- Beaupoil; Dessen Angabe der Bestandtheile der spanischen Fliegen XX. 2 St. 229.
- Becker; Eine Schrift desselben s. Salpeter.
- Beennuß; s. Behennuß.
- Begonia anemonoides; Eine Medicinalpflanze in der Provinz Kachabambo XIX. 2 St. 25. 26.
- Behennuß; Welcher Baum dieselbe liefert XXIV. 2 St. 200.
- Behenöl; Dasselbe wird zur Verlängerung des Zimmtöls angewandt XXIV. 2 St. 119. — Seine Brauchbarkeit in der Uhrmacherkunst XXV. 2 St. 320.
- Beissenhirz; Dessen chemische Untersuchung einer Arsenikvergiftung XX. 1 St. 173.
- Auszug aus einem Briefe desselben an den Herrn ausgeber, nachgemachte Muskatennüsse und das Ausgeben einer andern Rinde für die *Callia caryophyllata* betreffend XX. 1 St. 201.
- Bekanntmachungen unter der Form von Notizen; Besondere Vortheile derselben XVI. 2 St. 355.
- Belader; XX. 2 St. 153.
- Belladonna; Wirksamkeit derselben gegen das Fieber XXII. 2 St. 192. — S. auch Follis kirsche.
- Bens

Benzoeharz; Analyse desselben XX. 2 St. 73.
Seine Bestandtheile 81. Prüfung der vorzüg-
lichsten chemischen Eigenschaften des reinen 83. —
Es ist ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegypt-
ier XX. 2 St. 155.

Benzoesäure; Verschiedenheit derselben von der
Korfsäure XVII. 2 St. 47. — Versuche, dies
selbe von anhängenden Harztheilen gereinigt
darzustellen XX. 2 St. 85. Beschreibung der
aus der Analyse des Benzoeharzes und den übris-
gen damit angestellten Versuchen abgeleiteten Ab-
scheidungs-methode derselben 87. — Prüfung
der Saigantwurzel auf dieselbe XXV. 2 St. 41.
— in dem Harn der Kräuter fressenden
Thiere enthaltene; Ueber dieselbe XIX.
1 St. 244.

Bérard; Dessen Bemerkungen über das in dem
geschmolzenen Natron enthaltene Wasser XIX.
2 St. 203.

— über das quantitative Verhältniß der Bestand-
theile einiger Verbindungen, vorzüglich der koh-
len-sauren und halbkohlen-sauren Alkalien ebend.
260.

— dessen Bemerkungen über die sauren und neu-
tralen sauerklee-sauren Alkalien, und besonders über
die Mengenverhältnisse ihrer Bestandtheile ebend.
265.

Berberis vulgaris; Das Holz derselben, dem
Lichte ausgesetzt, wird vom Sauerstoff und Stick-
gas in seiner Farbe verändert XXII. 1 St.
223.

Berberisbeeren; Auflösung des Zuckers in
dem Saft derselben XIX. 1 St. 311.

Bergamottendl; Wirkung der Ausdünstung
desselben auf salpetersaures Quecksilber XXI.
2 St. 118.

Berg:

- Bergmann; Dessen Angabe der Quantität der Kohle und Asche des trocken destillirten Indigs XXIII. 2 St. 358.
- dessen Zerlegung des Meerwassers der kanarischen Inseln XXIV. 1 St. 132.
- dessen Angabe des Verhältnisses der Bestandtheile des Schwefelspießglanzes XXV. 1 St. 332.
- Berka im Königreich Sachsen; Vergleichung des dasigen Schwefelwassers mit dem von Tennstädt XXIII. 2 St. 86.
- Berlinerblau; Fabrikation desselben XVII. 2 St. 69. — Die Grundlage desselben ist ein Mittelloxyd des Eisens XXV. 2 St. 59. — Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben ebend. 181. 182. — Recension der Schrift „Chemische Abhandlungen von Georg Friedrich Hänle. Zweytes Bändchen. Frankfurt am Mayn, 1808.“ auch unter dem Titel: „chemisch, technische Abhandlung über das Berlinerblau.“ XX. 1 St. 448.
- Bernhardi; Dessen Beschreibung der Krystallisationen der kohlenstoffsauren Talkerde XVII. 2 St. 119.
- über Veratrum album Lin. und eine mit demselben häufig verwechselte Art XVI. 2 St. 193.
- Bernhardi; das Stärkenmehl aus den Wurzeln der Maranta indica Tussac ein neues Nahrungs- und Arzneymittel XXIII. 1 St. 47.
- und Bucholz; deren Umarbeitung einer Schrift s. Pharmakologie.
- Bernstein; Beobachtung einer Verfälschung desselben mit Geigenharz und Entdeckungsmethode dieser Verfälschung XXI. 2 St. 113.
- Bernsteinfirniß; Bereitung desselben XVI. 2 St. 152. — Ueber die Methode, denselben

zu bereiten, so daß man zugleich das Oel und das Salz des Bernsteins erhält XXII. 1 St. 254.

Bernsteindöl; s. Bernsteinfirniß.

Bernsteinsäure; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth derselben XXV. 2 St. 96. Ihre letzten Elemente 97.

Bernsteinsalz; s. Bernsteinfirniß und Bernsteinsäure.

Bernsteinsäure; Ueber die Reinigung derselben XVI. 1 St. 106. — Beweis, daß sich dieselbe aus der Milchzuckersäure durch trockne Destillation darstellen läßt XVII. 2 St. 59. — S. auch Bernsteinfirniß.

Bertholettia excelsa; XXII. 1 St. 288.

Bertholimeter; Statt dessen kann der Alkalimeter dienen XVI. 2 St. 337.

Berthollet; Das von demselben erfundene Knallsilber XVI. 1 St. 64.

— Ueber die Darstellung eines reinen Stickstoffgases nach derselben Methode XXIV. 1 St. 59.

— Dessen Bemerkung über die Wirkung der Kohle XXV. 1 St. 342.

Bertram; Dessen Erwähnung des Liebensteiner Mineralwassers XXII. 2 St. 5.

Bertramwurzel; Gebrauch derselben zu Vestrikatorien XXII. 1 St. 147. — Sie liefert Stärkenmehl 185.

Vertrand; Auszug aus einem Briefe desselben an den Herausgeber, betreffend die schicklichste Zeit zur Einsammlung der Radix valerianae, um aus ihr das meiste Oel zu erhalten, und eine Abänderung der Fischer'schen Methode, das rothe Quecksilberoxyd zu bereiten XVII. 1 St. 145.

— Auszug aus einem andern Briefe desselben an den Herausgeber, die Benutzung des aus dem essig!

- essigsauren Blei durch Natrum gefällten Bleis oxyds betreffend XXIII. 2 St. 77.
- Bertrand; Auszug aus einem spätern Schreiben desselben an den Herausgeber, enthaltend die Nachricht von einer merkwürdigen Erscheinung, welche die liquide Blausäure darbot, und den Wunsch, daß für ganz Deutschland ein allgemeines Dispensatorium und eine allgemeine Apothekers taxe eingeführt werden möchte XXIV. 1 St. 90.
- Berz beng; XX. 2 St. 164.
- Berzelius; Dessen Methode, reine Phosphorsäure zu gewinnen XIX. 1 St. 16.
- Dessen Schreiben an Berthollet über die Analyse der Salze XX. 2 St. 246.
- Dessen Versuche über die bestimmten Verhältnisse, in welchen die Bestandtheile unorganischer Körper vereinigt sind XX. 2 St. 293. — Fortsetzung dieser Abhandlung XXI. 1 St. 36. — Fernere Fortsetzung derselben XXI. 2 St. 123. — Deren weitere Fortsetzung 186.
- Auszug einer Denkschrift desselben über die Oxydation verschiedener Metalle XXIII. 2 St. 178.
- Dessen Abhandlung über die Zusammensetzung der thierischen Flüssigkeiten XXIV. 1 St. 157.
- Bemerkungen über die elektrisch-chemische Theorie desselben XXIV. 1 St. 368.
- Dessen Angabe des Verhältnisses der Bestandtheile des Schwefelspießglanzes XXV. 1 St. 334.
- Berzelius und Marcet; Deren neue Analyse des Lampadius'schen Schwefelalkohols XXIII. 2 St. 439.
- Besondere Säure; s. Säure, besondere.
- Besprengung; XXII. 1 St. 207.

Betelz

- Verel**; Surrogat desselben in Amboina und den umliegenden Ländern XXIV. 2 St. 205.
- Beurre fondu**; XXV. 2 St. 309.
- Beurres**; XXII. 1 St. 208.
- Vewustlose**; Ein in Indien gewöhnliches Mittel zur Wiederbelebung derselben XXII. 1 St. 231.
- Veju und Vosq**; Auszug einer Abhandlung derselben über die Mineralwasser von Bourbonne XVIII. 1 St. 407.
- Viber**; Etwas aus der Naturgeschichte desselben XVII. 2 St. 168. Etwas aus dessen Anatomie 172.
- Vibergeil**; Chemische Analyse desselben XVII. 2 St. 192. Dessen Verfälschungen, kanadisches oder englisches 194. Versuche mit demselben 199. Beschreibung seiner äußern Eigenschaften 210. Eigentlich chemische Eigenschaften desselben 220. Dessen nächste Bestandtheile 239. 253. 257. 258. 264. Entfernte Bestandtheile desselben 246. 264. Etwas über seinen arzneylischen Gebrauch 265. Tinktur desselben 271.
- Bibilen**; Eine in Thibet gebräuchliche Arznei XXII. 1 St. 219.
- Bibliothek, pharmaceutische**; für Aerzte und Apotheker; s. Pharmacie.
- Bidault de Villiers**; Dessen chemische Untersuchung der elastischen Flüssigkeit, welche in den Höhlungen mehrerer Pflanzenarten enthalten ist XXIV. 1 St. 346.
- — — über die Entdecker der Chlore, oder der wahren Natur der oxygenirten Salzsäure XXV. 2 St. 416.
- Stenentitt**; Ueber denselben, seine Analyse und seinen Gebrauch XVIII. 1 St. 399. Dessen Bestandtheile ebend. Reinigung desselben 404.
- Vereti

- Vereitlung der Salbe von demselben 405. Anmerkung des Herausgebers ebend.
- Bier; Einfluß der Kohlensäure auf dasselbe XXII. 2 St. 63.
- Bier, sauer gewesenes; Mittel, Krebse und Potasche in demselben zu entdecken XXI. 1 St. 348.
- Bierbrauereyen; Verbindung derselben mit der Fabrikation des Bleiweißes XXII. 2 St. 63.
- Bieressig; Wirkung desselben auf das Blei XVIII. 1 St. 372.
- Bierhefe; s. Ferment.
- Bilsenkraut, weißes ist ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegyptier XX. 2 St. 164.
- Binnoage; XXIV. 2 St. 204.
- Birnen und Aepfel; Ueber die Gewinnung und den Gebrauch des flüssigen Zuckers aus denselben XIX. 1 St. 333.
- Birnen saft; Ueber den flüssigen Zucker desselben XVIII. 1 St. 374.
- Birnen; und Aepfelzucker; Dessen Behandlung mit Reagentien XIX. 1 St. 348. Resultate der mit demselben angestellten Versuche 355.
- Bissen; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 208.
- Bistorta enthält Sauerklee säure XIX. 2 St. 49.
- Bitterer Geschmack; s. Geschmack, bitterer. — — Stoff; s. Stoff, bitterer.
- Bitterklee; Chemische Untersuchung einer besondern Substanz, die sich aus dem Extrakt desselben abgeschieden hatte XVI. 2 St. 85. — Chemische Analyse desselben XVIII. 2 St. 72. Von dessen Arzneykräften ebend. Botanische Beschreibung desselben 73. Dessen chemische Untersuchung. 74. Prüfung desselben auf die Feuchtigkeit 75. Auf flüchtige Theile ebend. Vorläufige Prüfung

- Prüfung auf andere Bestandtheile ebend. Nähere Prüfung 86. Bestandtheile desselben 102.
- Bitterstoff, in dem Indig enthaltener; Beschreibung desselben XIX. 1 St. 253. Versuche mit demselben ebend. Bemerkungen über seine Natur 271.
- welchen man in den Kaffeebohnen annimmt; Beobachtungen über denselben XXV. 2 St. 282.
- Waltherscher; XIX. 1 St. 248.
- Blähungen; Mittel dagegen XXIII. 2 St. 142. — Ein neues indianisches Mittel XXIV. 2 St. 191.
- Blankenheinsche Auszehrungskräuter; s. Auszehrungskräuter, Libersche.
- Blasenstein; Ein Mittel gegen denselben XXV. 1 St. 164.
- Blasenziehende Mittel; s. Vesikatorien.
- Pflaster; s. Pflaster, blasenziehende.
- Blattern; Mittel der Indianer gegen dieselben XXII. 1 St. 229, 230.
- bössartige; Ein bey den Arabern gewöhnlicher Ausschlag auf solche XXIV. 2 St. 195.
- Blattgold; Dasselbe wird in einer Mischung von überfaurem salzsauren Gas oxydirt XVI. 2 St. 298.
- Blausäure; Dieselbe verbindet sich mit dem Alkohol XIX. 1 St. 203. — Bemerkung über dieselbe XX. 2 St. 284. — Sie ist in den graugebrannten Knochen und Hörnern und in dem Hirschhorngeiste enthalten XXIII. 2 St. 64. Sie bildet sich bey der Verkohlung der Meerschwämme 10. 70. Die Art ihrer tödtlichen Wirkung XXIV. 1 St. 96. — Bestandtheile, scheidmetrischer Werth und Zeichen derselben XXV. 2 St.

2 St. 102. — Ein Name ihrer Grundlage ebend. 298.

Blausäure und Pfirsichöl; Ueber eine natürliche Verbindung derselben ebend. 304.

— liquide; Diese hat eine merkwürdige Erscheinung dar XXIV. 1 St. 90. Elasticität derselben ebend.

Blausäures Quecksilber; s. Cyanquecksilber.

Blaustoff; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 101. Sein Zeichen 102.

Blaustoffkalium; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 156.

Blechöfen; Wie dieselben vor dem Rosten zu schützen sind XVIII. 1 St. 137.

Bleichen; Wo zu demselben gute Soda zu bekommen ist XXV. 1 St. 448.

Bleicher; Nachricht von einer Unterrichtsanstalt zu Erfurt für dieselben XXI. 2 St. 308.

Bleichereien; Wo gute Soda für solche zu haben ist XXIV. 2 St. 309.

Bleichsucht; Ein Mittel gegen dieselbe XXIV. 1 St. 151.

Bley; Wie die Verfälschung des Zinns mit demselben zu entdecken ist XVI. 1 St. 215. — Versuch über die Auflösung desselben in muriatischer Säure XVI. 1 St. 236. — Wirkungen verschiedener Feuchtigkeiten auf dasselbe XVIII. 1 St. 369. — Ziegelrother Niederschlag desselben bey der Bereitung der Hahnemann'schen Weinprobe XIX. 2 St. 312. — Versuche über das Verhältniß seiner Verbindung mit Sauerstoff XX. 2 St. 298. — Versuch über das Verhältniß seiner Verbindungen mit Schwefel 304. — Versuche über das Verhältniß seiner Verbindungen mit

Bley, phosphorsaures; Versuch über das Verhältniß seiner Bestandtheile XXI. 2 St. 155.

— salpetersaures; Verhalten desselben gegen das Fett XVI. 1 St. 199. — Dessen Analyse XXIII. 2 St. 193. Verhältniß seiner Bestandtheile 194.

— salpetrigsaures; Dessen Darstellung XXIII. 2 St. 205. Untersuchung desselben 206. Dessen Analyse 210.

— — nach Proust's Methode bereitet; Untersuchung desselben XXIII. 2 St. 217. Dessen Beschaffenheit und Verhältniß seiner Bestandtheile ebend.

— salzsaures; Versuche über das Verhältniß seiner Bestandtheile XX. 2 St. 339.

— saures salpetersaures; Dessen Analyse XXIII. 2 St. 191. Verhältniß seiner Bestandtheile 193.

— schwefelsaures; Versuche über die Zusammensetzung desselben XX. 2 St. 310.

— untersalpetersaures; Dessen Untersuchung XXIII. 2 St. 208. Analyse desselben. 211.

Bleyessig; Bemerkung über denselben XVI. 2 St. 156.

Bleygelb; Entstehung eines schönen XVI. 1 St. 152.

Bleygift; Einige Beobachtungen über dasselbe XVI. 1 St. 207.

Bleyglätte; Durch selbige ist die Salpetersäure am besten von muriatischer und Schwefelsäure zu befreien XVI. 1 St. 213.

Bleyglanz; s. Schwefelbley.

Bleykolk, häufige, in Amster dam; Versuch, ob zur Erzeugung derselben die vom Regenwasser aufgenommene muriatische Säure da, wo die

die Dächer, die Röhren, oder andere Behälter, die dazu dienen, das Regenwasser zu sammeln, mit Bley überzogen, oder aus Bley bereitet sind, etwas beytragen könne XVI. 1 St. 236. Vornehmste Ursache derselben 243.

Bleyhaloid; Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben. XXV. 2 St. 177

Bleyhyperoxyd; Dessen Bestandtheile und stöchiometrischer Werth ebend. 176. — S. auch Bleyoxyd, braunes.

Bleyoxyd, aus dem essigsauren Bley durch Natrum gefällt; Benutzung desselben XXIII. 2 St. 77.

Bleyoxyd, braunes; Versuch über das Verhältniß seiner Bestandtheile XX. 2 St. 303. — S. auch Bleyhyperoxyd.

— gelbes; Versuche über das Verhältniß der Bestandtheile desselben XX. 2 St. 299. — Thatsachen und Beobachtungen als Beiträge zur Geschichte der Verbindungen desselben mit der Salpetersäure und salpetrigen Säure XXIII. 2 St. 190. Untersuchung des salpetersauren Bleyes 206. Untersuchung des untersalpetersauren Bleyes 208. Analyse der salpetersauren Bleyfälsche 210. Kurze Wiederholung 223. — S. auch Bleyoxydule.

Bleyoxyd, gelbes, und oxychlorinsaures Kali bilden Mennige XXV. 2 St. 246.

— rothes und Weinessig geben einen braunen krystallinischen Bleyzucker XX. 1 St. 187.

— Versuch über das Verhältniß der Bestandtheile desselben XX. 2 St. 301. — S. auch Mennige.

Bleyoxyd, weißes; Ueber ein zweckmäßiges Prüfungsverfahren desselben auf Vermischung von Kreide XVII. 2 St. 3. — Besondere Bereit-

tung desselben XXII. 2 St. 62. Verbindung der Fabrikation desselben mit Brandweimbrennerey und Bierbrauerey 63. — S. auch Bleyweiß.

Bleyoxyde; Durch selbige ist die Salpetersäure am besten von muriatischer und Schwefelsäure zu befreyen XVI. 1 St. 213. — Nahe Verwandtschaft derselben mit der Kohlsäure XVI. 1 St. 230. Durch die Verbindung mit dieser werden sie im Wasser auflöslich ebend.

Bleyoxydul; Versuch über das Verhältniß der Bestandtheile desselben XXI. 1 St. 67. — Es bildet ein Jodmetall XXIV. 2 St. 24. — Bestandtheile und stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 176. — S. auch Bleyoxyd, gelbes.

— salzsaures; Versuche über das Verhältniß seiner Bestandtheile XXI. 1 St. 81.

— schwefelsaures; Versuche über das Verhältniß der Bestandtheile desselben XXI. 1 St. 68.

Bleyfalze; Von der Zerlegung derselben durch Zucker oder Milchzucker XXIV. 2 St. 267.

— salpetersaure und salpetrigsaure; Zugabe zu Chevreul's Denkschrift über dieselben XXIII. 1 St. 167.

Bleyweiß; s. Bleyoxyd, weißes.

Bleyweißpflaster; Kürzeste Vereitungsart desselben XXV. 1 St. 37.

Bleyzucker; Darstellung der Essigsäure aus demselben XXIII. 2 St. 96. — S. auch Bley, effigsaures.

— brauner krystallinischer, aus Weinessig und rothem Bleyoxyd XX 1 St. 137. Er ist zur Vereitung der konzentrirten Essigsäure und zur Verferrigung der Essignaphtha zu gebrauchen 188.

Bliß

Blig, phosphorischer; Hervorbringung desselben XVII. 1 St. 352.

Blumbago rosea Wil- } Neue indianische Heil-
denow } mittel XXIV. 2 St.

— **zeilanica** Willdenow } 205.

Blume; Auszug aus einem Briefe desselben an den Herausgeber, die Analyse einer salzigen Materie, welche menschliche Excremente unter Vermeidung des Luftzuges in ein dicht verschlossenes Gefäß gegeben hatten, und den Grund der besondern Eigenschaft einer Lusche enthaltend, die Poren des damit überstrichenen Papieres zu verdrichten, und eine andere darüber getragene Farbe ohne die mindeste Veränderung zu befestigen XXV. 2 St. 248.

Blumen auf das Grab von Wilhelm Lucius XX. 2 St. 397.

— **mineralische**; Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 210.

— **verschiedene**; Verfahren, den Geruch derselben zu fixiren XVI. 1 St. 73.

Blumenzimmt; XXIV. 2 St. 183.

Blut; Die Wallung desselben hindert die Entdeckung unterirdischer Quellen XVII. 1 St. 155. —

Es verändert bey dem Athemholen, und wenn es der Sauerstoff und Wasserstoffluft ausgesetzt wird, seine Farbe XVIII. 1 St. 274. — Neue

Untersuchung desselben XXIII. 2 St. 434. —

Ueber das Daseyn des Schwefels in demselben

XXIV. 1 St. 153. — Dessen Analyse XXIV.

1 St. 158. 1, 7. Chemische Eigenschaften seines

Faserstoffs 160. 197. Von der färbenden

Substanz desselben und ihren chemischen Eigenschaften 170. 197. Untersuchung über den

Einfluß, welchen der färbende Stoff auf die Er-

zeugung der Farbe haben kann 176. Von dem

Serum

- Serum und den Salzen desselben 188. 198. Allgemeine Resultate seiner Analyse 200.
- Blut, das arterielle, zieht das Wasserstoffgas ein XVIII. 1 St. 275.
- das venöse, verunreinigt die Lebensluft ebend.
- dasjenige, welches bey der Production des Adrianopolitanischen Rothes dem Krapp zugesetzt wird; Bestimmung desselben XXIV. 2 St. 270.
- Blutspeien; Mittel gegen dasselbe XVI. 1 St. 104. XXV. 1 St. 156.
- Blutungen, innerliche; Mittel gegen dieselben XXII. 1 St. 223.
- Böckmann; Eine Schrift desselben s. Wärmerleitung.
- Boggar; Eine in Thibet gebräuchliche Arzneey XXII. 1 St. 225.
- Bohnenkleebaum; Ueber denselben XVIII. 1 St. 309.
- Boletus juglandis; Analyse desselben XXIV. 1 St. 312. Dessen Bestandtheile 328.
- suaveolens; XVII. 1 St. 161.
- Bols; XXII. 1 St. 208.
- Bolus, armenischer, ist ein gebräuchliches Arzneymittel der Aegyptier XX. 2 St. 155.
- Bonduc; XXIV. 2 St. 199.
- Bonn; Dessen chemische Analyse des Bibergeills XVII. 2 St. 168.
- Bononischer Leuchtstein; s. Leuchtstein, bononischer.
- Bonvoisin; Dessen Vesikatorium XXII. 1 St. 152.
- Boracit, Lüneburger; Bestandtheile desselben XXV. 2 St. 136.
- Seeburger; Bestandtheile desselben ebend. 135.

Voracium; XXI. 1 St. 112.

Voran; f. Vore und Voron.

Vorax; Ueber einige besondere Eigenschaften desselben XX. 1 St. 112. — Bestandtheile desselben XXV. 2 St. 135.

Voraxsäure; Zur Bereitung derselben ist die englische Schwefelsäure geschickter, als die Nordhäuser XVI. 2 St. 217. — Ueber die Zerlegung derselben XXI. 1 St. 100. — Wirkung des Potassium und Sodium auf selbige XXI. 1 St. 111. — Verhalten derselben in der Silberwurzelinktur XXV. 1 St. 120. — Von derselben XXV. 2 St. 133. Bestandtheile, stöchiometrischer Werth und Zeichen derselben 138.

Voraxsaure Falgerde; f. Voracit.

Vorectte in Frankreich; Zerlegung des dastigen Bades XXI. 1 St. 258. Beschreibung des Ortes ebend. Geologische Bemerkungen 260. — Untersuchung der sogenannten untern Schwefelquellen 261. Das Pockenbrunnchen ebendaf. Physische Eigenschaften ebend. Prüfung mit Reagentien 262. Fernere Zerlegung des Pockenbrunnchens; Wassers 263. Bestandtheile desselben 264. Der Trinkbrunnen ebend. Physische Eigenschaften 265. Prüfung mit Reagentien ebend. Fernere Zerlegung 266. — Untersuchung der nicht schwefelhaltigen Quelle, der sogenannten obern 268. Die siedende Quelle ebend. Physische Eigenschaften ebend. Chemische Untersuchung 269. Zerlegung 270. Resultat der Analysen der Mineralquellen zu Vorectte, verglichen mit dem durch die Zerlegung der Hauptquelle zu Aachen erhaltenen Resultate 271. — Chemische Untersuchung des in dem Mineralwasser zu Aachen enthaltenen schwefelhaltigen Gases 273. Erste Methode, dieses Gas zu erhalten ebend. Zweyte Methode

Mes

- Methode, es zu erhalten 285. Analyse des schwefelhaltigen Stickstoffsaures 288. Eigenschaften desselben 291. — Die Gase der Mineralwasser zu Voreate 296. Die der Schwefelquellen ebend. Die der nicht Schwefelhaltigen Quellen 297.
- Vore;** Eine besondere Substanz XXI. 1 St. 112. Dessen Eigenschaften ebend. Wirkung desselben auf die salpeterichte Säure, auf die Sauerstoff enthaltenden Salze, auf das kohlenfaure Natron und auf Metalloxyde 113. — S. auch **Voron**.
- Voresäure;** Vorschlag dieser Benennung XXI. 1 St. 112. Verhältniß des Sauerstoffs in derselben 113. — S. auch **Voronoxyd**.
- Voron;** Stöchiometrischer Werth desselben XXV. 2 St. 138.
- Voronoxyd;** Bestandtheile, stöchiometrischer Werth und Zeichen desselben ebend. — S. auch **Voresäure**.
- Vorretskraut,** officinelles; Ueber das destillierte Wasser desselben XVI. 2 St. 357. — Versuche mit der Luft aus den Stängeln desselben XXIV. 1 St. 350.
- Vosq und Bezu;** Auszug einer Abhandlung derselben über die Mineralwasser von Bourbonne XVIII. 1 St. 407.
- Vostock;** Dessen Bemerkungen über die verschiedenen Methoden, kleine Mengen mit andern Substanzen vermischten Arseniks zu entdecken XIX. 1 St. 138.
- Vouchon und Laroché;** Untersuchung des Niederschlags des Weintraubensyrups aus der Fabrik derselben XVIII. 1 St. 386.
- Voudet;** Dessen Betrachtungen über die Fleischbrühen und Syrupe von Schnecken, Kälberlungen und rothem Kohlkopf und einige andere XVIII. 1 St. 351.
- Vou:

- Boudet; Dessen Vorschrift zu den Brusttäfelchen von Tolu Balsam XVIII. 1 St. 361.
- Dessen Betrachtung über die Eppichkonserve XVIII. 1 St. 362.
- Dessen Verbesserung des Saussüreschen Hygrometers XIX. 1 St. 81.
- Dessen Auszug eines Aufsatzes des Herrn Lottseleur des Longchamps über den Extrakt des in Frankreich gebaueten Mohns, nebst Bemerkungen über diesen Gegenstand XIX. 1 St. 126.
- Dessen Versuch einer Zerlegung des Wasserhanfs XXII. 1 St. 89.
- über einige in Indien gebräuchliche arzneylische Bereitungen XXII. 1 St. 154.
- Bouillon; Lagrange; Dessen Angabe über die Natur und das Verhalten des grauen Ambers gegen andere Körper XVIII. 1 St. 30.
- Bouillon; Lagrange und Vogel über das Vorkommen der Kleefäure in den Blättern und Stängeln des Rheum palmatum XVII. 2 St. 310.
- — —; Deren Versuch über den Zucker XIX. 1 St. 305.
- — —; Deren Versuch einer Analyse des alexypischen und smyrnischen St ammoniums XIX. 2 St. 133.
- — —; Deren chemische Analyse des Safrans XXI. 1 St. 206.
- — —; über das Wasser der Meere, welche die Küsten des französischen Reichs bespülen, in chemischer und medicinischer Hinsicht XXIV. 1 St. 129.
- Boullay; Dessen Abhandlung über die Art der Zusammensetzung des Salzäthers und Essigäthers XVIII. 1 St. 190.
- Dessen Auszug einer Abhandlung des Herrn Planz

Planche über ein vortheilhaftes Verfahren, den salzsauren Quecksilber-Sublimat nach einer leichten Methode zu bereiten, und das im Handel vorkommende versüßte Quecksilber zu reinigen XVII. 2 St. 289.

Boullay; Dessen Untersuchung der Essigsäure aus der Fabrik des Herrn Mollerat XVIII. 1 St. 330.

— Dessen Auszug einer Abhandlung des Herrn Dubuc über den flüssigen Zucker des Aepfels; und Birnensaftes XVIII. 1 St. 374.

— Dessen Versuch einer Analyse der Pomeranzblüthen und praktische Bemerkungen über das destillirte Wasser derselben XIX. 1 St. 86.

— über einen neuen Aether, der durch die Einwirkung der Arseniksäure aus dem Alkohol erzeugt wird XXI. 1 St. 223.

— von einem neuen krystallinischen Stoff in den Kalksteinen, von welchem sie ihre giftigen Eigenschaften erhalten XXI. 2 St. 217.

— Dessen Anmerkungen über die (vorhergehende) Abhandlung des Herrn Henry von der Auflöslichkeit des ätzenden salzsauren Quecksilbers in verschiedenen Auflösungsmittein und von der Veränderung, die es in den antisypilitischen Syrupen, Robs, Dekokten u. dergl. erleidet, und Bemerkungen über die Schwierigkeit, das milde Quecksilber mit Pflanzenextrakt; oder mit der medicinischen Seife zu vereinigen XXII. 1 St. 143.

— Dessen Auszug der Betrachtungen des Herrn Bouyer-Willermay über die Anwendung der Blasenziehenden Pflaster und deren Bereitungsart, nebst Bemerkungen über dieselben XXIV. 2 St. 247.

Bourbonne in Frankreich; Auszug einer Abhandlung über die dasigen Mineralwasser XVIII. 1 St.

1 St. 407. Topographische Lage 408. Beschaffenheit des Erdreichs 409. Menge des Wassers, welches die Quellen liefern können ebend. Temperatur 410. Physisches Ansehen 411. Geschmack ebend. Specifische Schwere 412. Prüfung durch Reagentien ebend. Untersuchung der bey dem Abrauchen erhaltenen Produkte 414. Bestandtheile des Wassers 414. 417.

Braconnot; Dessen vergleichende Untersuchung der Gummiharze XVII. 1 St. 149.

— Dessen Untersuchung der Pflanzensäuren, die das Kali und Natrium in den Pflanzen sättigen XIX. 2 St. 29.

— Dessen chemische Untersuchung der grünen Muschelschale XX. 2 St. 127.

— Dessen Analyse der Krähenaugen XXII. 1 St. 185.

— Dessen Versuche über eine besondere Säure, welche sich in den durch Gährung sauer gewordenen Körpern erzeugt XXII. 2 St. 192.

— Dessen Bemerkungen über die Varentraube XXII. 1 St. 212.

— Bestätigung der von demselben gemachten Entdeckung, daß bey der sauren Gährung mancher Substanzen sich außer der Essigsäure noch eine besondere eigenthümliche Säure bildet XXIV. 1 St. 3.

— Dessen neue analytische Untersuchungen über die Schwämme XXIV. 1 St. 312.

— über die Natur der fetten Körper XXV. 2 St. 307.

Bräune; Ueber die Wirkungen des Album graecum in derselben XXV. 2 St. 293.

Branca urfina enthält eine große Menge Kali XIX. 2 St. 77.

Brande; Dessen Versuche mit dem Gummiharz, Guajak genannt XVIII. 1 St. 210.

Brans

Brande; Dessen Nachricht von einem Pflanzengwachs XXIII. 2 St. 433.

— Dessen neue Untersuchungen des Blutes und anderer animalischen Flüssigkeiten XXIII. 2 St. 434.

Brandwein; Ueber ein Verfahren, die Weine auf Verfälschung mit demselben zu prüfen XVI. 1 St. 108. — Er kann aus Hopfastanien gewonnen werden XX. 1 St. 144. — S. auch Zucker.

— aus Enzian, der in der Schweiz vorkommt; Ueber denselben XXIV. 2 St. 242.

Brandweinbrennereyen; Verbindung derselben mit der Fabrikation des Bleiweißes XXII. 2 St. 63.

Braunbier, Antwerpisches; Wirkung desselben auf das Blei XVII. 1 St. 373.

Braunes Chromoxyd; s. Chromoxyd, braunes.

Braunes Bleioxyd; s. Bleihyperoxyd.

Braunschweiger Grün; s. Grün, braunschweiger.

Braunstein; Totale Zersetzung des schwefelsauren Eisenoxyduls und des schwefelsauren Eisendrutoxyds von demselben XXV. 2 St. 245.

— mit Salmiak erhitzt; Produkt daraus ebend.

Braunstein, krySTALLisirter; s. Manganoxyd, schwarzes.

Braunsteinauflösung, muriatische; wird von hepatischen Wassern, die keine überflüssige Säure haben, schwarz gefärbt XVI. 1 St. 225.

Braunsteinmetall; s. Kohlenstoffeisen und Mangan.

Brechmittel; Viele derselben hat Barruel analysirt XVI. 2 St. 225.

Brech;

- Brechmittel, äußerliches, für Kinder; XXV. 1 St. 178.
 — ein in Amerika gewöhnliches; XXIV. 2 St. 200.
 — ein starkes, in Asien gewöhnliches; XXIV. 2 St. 201.
 Brechnuß; XXIV. 2 St. 206.
 Brechweinstein; Dessen Vereitung XVI. 1 St. 152. — Eine Abhandlung über denselben hat Barruel geschrieben XVI. 2 St. 225. — Versuche über die Wirkungen desselben XXV. 1 St. 322.
 Brewok; Eine in Thibet gebräuchliche Arznei XXII. 1 St. 221.
 Brodie; Auszug der neuen Versuche desselben über die Gifte XXV. 1 St. 306.
 Brugnatelli; Dessen Beobachtungen über den färbenden Stoff der Kaffeebohnen, und über den Bitterstoff, welchen man in ihnen annimmt XXV. 2 St. 282.
 — Dessen Bemerkungen über das Daseyn des Harnsauren Ammoniaks in den Ausleerungsstoffen des Seidenwurm; Schmetterlings, und Zergliederung der Dragée oder des Weissen dieses Insekts ebend. 300.
 — Ueber eine natürliche Verbindung von Pflirsichs Oel und Blausäure ebend. 304.
 Brunnen, Kasimirscher; Ursprung dieser Benennung XXII. 2 St. 4.
 Brunnenkresse; Chemische Versuche mit derselben XXII. 2 St. 50. Ihre Bestandtheile 56.
 Brunnenwasser; Wirkung desselben auf das Blei XVII. 1 St. 370.
 Brust; Vereitung der Eppichpaste für dieselbe XVIII. 1 St. 363. — Ein in Hindostan gewöhnlich

wöhnliches Verabfolgungs- und Stärkungsmittel für selbige XXIV. 2 St. 189.

Brustalantwurzel; Chemische Untersuchung derselben, mit besonderer Rücksicht auf einige neu entdeckte nähere Pflanzenstoffe XVIII. 1 St. 74. Physische Eigenschaften der Wurzel 76. Bestimmung der flüchtigen Theile 77. Verhalten des krystallinischen Oels ebend. Bestimmung der im Wasser löslichen Theile der getrockneten Wurzel 78. Bestimmung der Säure der Wurzel 82. Bestimmung der im Weingeist auflösbaren Theile derselben 83. Behandlung mit Schwefelsäure 87. Bestimmung des Salmiacks und Cyweißstoffs ebend. Analyse auf trockenem Wege 90. Bestandtheile der Wurzel 91. Schluß 92. Nachtrag zu dieser Untersuchung 93.

Brustsyrup von Schnecken XVIII. 1 St. 355. von Kälberlunge 356. Des Herrn Malout 358.

Brusttäfelchen von Tolibalsam; Vor- schrift zu denselben XVIII. 1 St. 361.

Bubon galbanum Lin. XX. 2 St. 161.

Bubonen; Aufschlag auf dieselben XXIV. 2 St. 195.

Buchenholz; Bestandtheile desselben XIX. 2 St. 303.

Buchner; Auszug aus einem Briefe desselben an den Herausgeber, Angabe eines Mittels, Kreide und Potasche in verdorbenem Biere zu entdecken XX. 1 St. 348.

— Auszug aus einem andern Briefe desselben an den Herausgeber, eine sehr leichte Bereitungsort der Schaumseife enthaltend XXI. 2 St. 120.

— Auszug aus einem andern Schreiben desselben an den Herausgeber, Nachricht von dem neuen Krankenhause in München und der in demselben befindlichen Apotheke XXIII. 1 St. 67.

Buch;

Buchner; Aus einem spätern Briefe desselben an den Herausgeber, betreffend; die Stiftung eines pharmaceutischen Vereins in Bayern: die Abhandlungen von le Mercier über die Veränderungen, welche die Eyer und Larven gewisser Insekten den Eigenschaften der Wohlverleibblumen einprägen; die Bemerkungen Braconnots über die Varentraube; die Bereitung des essigsauren Kali und Natrum aus essigsaurem Gley, und die Verfälschung des Moschus XXIII. 2 St. 78.

— Auszug aus einem andern Schreiben desselben an den Herausgeber, über Sigl's Entwicklung der Morveau'schen Räncherungen aus trocknen Ingre dienzen XXIV. 1 St. 92.

— Auszug aus einem nachfolgenden Schreiben desselben an den Herausgeber, die Nachricht von Gehlens Tode enthaltend XXIV. 2 St. 271.

— Dessen Versuche zur Aufstellung eines Verfahrens, die kohlenstoffsaure Talkerde immer von einerley Gehalt ihrer Bestandtheile und von gleich großem Volumen darzustellen XVI. 1 St. 3.

— Dessen neuer Beitrag zur Berichtigung der Methoden, aus schwefelsaurem Kali mit Vortheil Schwefelmilch und Spießglanzschwefel zu bereiten XVI. 1 St. 26.

— über die Darstellungsmethoden der krystallisirten kohlenstoffsauren Talkerde, nebst Untersuchung der dadurch erhaltenen Produkte XVI. 2 St. 97.

— über das Ordnen des Baryts, Strontians und Kalks in die Reihe der Alkalien und über ihre Benennung XVII. 1 St. 127.

— über ein zweckmäßiges Prüfungsverfahren des Gleyweißes auf Gleymischung von Kreide XVII. 2 St. 3.

Buch:

Bucholz; über die Verfälschung des Myrrhens schleimharzes mit Kirschgummi XVII. 2 St. 8.

— Einige Bemerkungen desselben über das Schlemigwerden der destillirten Wasser XVII. 2 St. 12.

— Dessen neue Untersuchung des grauen Ambers (Ambra ambrosiaca) mit besonderer Rücksicht auf die schon vorhandenen, zur Berichtigung der einander widersprechenden Angaben verschiedener Scheidekünstler über diese Substanz XVIII. 1 St. 28.

— Dessen Beytrag zur endlichen Festsetzung eines möglichst bestimmten, einfachen, zweckmäßigen und vortheilhaften Verfahrens, das unter dem Namen Hahnemanns auflösliches Quecksilber bekannte Quecksilberoxydul zu gewinnen, und zur Kenntniß dessen wahrer Mischungsbefchaffenheit XIX. 1 St. 32.

— Dessen Beschreibung eines bestimmteren Verfahrens, das überoxydirte salzsaure Kali möglichst wohlfeil und rein zu gewinnen XIX. 1 St. 45.

— Einige Worte der freundschaftlichen Ermunterung desselben, gesprochen bey Gelegenheit der zweyten Jahresfeyer des Stiftungstages zum Andenken der errungenen Selbstständigkeit des Apothekerkollegiums zu Erfurt XX. 1 St. 24.

— Dessen nähere Prüfung des Vorgangs bey der Bildung der Eisenkugeln (Globuli martiales), um daraus so wohl eine bessere Kenntniß der Mischung, als auch ein vortheilhafteres Bereitungsverfahren dieses Arzneymittels herzuleiten XX. 1 St. 40.

— Dessen Vorschlag zu einer bessern Bereitungsart des Eisen- und Stahlweinsteines XX. 1 St. 54.

Bucholz;

Bucholz; Einige Versuche desselben als Beytrag zur Bestimmung der besten Methode, die Butter aus den Kakaobohnen abzuschneiden XX.

1 St. 62.

— Dessen Analyse des Benzoecharzes; Prüfung der vorzüglichsten chemischen Eigenschaften des reinen Benzoecharzes; Versuche, die Benzoesäure von anhängenden Harztheilchen zu befreien, nebst einem daraus abgeleiteten Verfahren, die reine Benzoesäure darzustellen XX. 2 St. 73.

— Dessen Prüfung der von Lichtenberg angegebenen vortheilhaften Bereitungsart des Hydrargyri sulphurati und des Hydrargyri kibiato-sulphurati XX. 2 St. 91.

— Dessen Nachricht von dem Fortgange der Angelegenheiten, die Versorgungsanstalt der würdigen ausgedienten Apothekergehülfen betreffend XX. 2 St. 102.

— Vermischte pharmaceutisch-chemische Bemerkungen und Versuche desselben XXI. 2 St. 105.

— Ueber eine leichte Umwandlung des salpetersauren Quecksilberoxyduls in salzsaures Quecksilberoxyd oder Sublimat, und eine daraus abgeleitete Vorsichtsregel bey der Bereitung des salzsauren Quecksilberoxyduls durch den Weg der Niederschlagung ebend. — Ueber das jetzt häufige Vorkommen von Verfälschungen des Kopaivabalsams 109. — Beobachtung einer Verfälschung des Bernsteins mit Geigenharz und Entdeckungsmethode derselben 113.

— Dessen chemische Analyse des Röthels XXIV.

1 St. 71.

— Dessen Versuche, welche beweisen, daß die vordiehlige gänzliche Unauflöslichkeit des kohlenstoffsauren Kalks im Wasser nichtig sey XXV.

1 St. 44.

XXVI. Bd.

E

Bucholz;

- Bucholz; Dessen chemische Untersuchung der Galtgantwurzel XXV. 2 St. 3.
- Schriften desselben s. Apothekerkunst, Chemie, Günthersbad, Pharmacie.
- Bucholz und Bernhardi; deren Umarbeitung einer Schrift s. Pharmakologie.
- Bucholz und Gehlen; Deren Gedanken und Vorschläge über die Verbesserung der Lage armer Individuen aus der dienenden Klasse der Apotheker im Alter, und dadurch zugleich zur bessern Ausübung der Kunst selbst XXIII. 2 St. 3
- Bucholz und Meißner über die Darstellung eines reinen Stickstoffgases nach Berthollet's Methode XXIV. 1 St. 59.
- Bucholz und Trommsdorff; Fernere Nachricht derselben von dem Fortgange der die Versorgungsanstalt der würdigen ausgeübten Apothekergehülften betreffenden Angelegenheiten XXI. 2 St. 299.
- Bücherkorpion; Wie derselbe von der Annahmung des Papiers abzuhalten ist XIX. 1 St. 144.
- de Bullion; Dessen Verfahren, aus der Soda mehr Krystallen, als gewöhnlich zu erhalten XVII. 1 St. 368.
- Bupleurum perfoliatum enthält eine große Menge Kali XIX. 2 St. 77.
- Busba giser; Eine in Thibet gebräuchliche Arznei XXII. 1 St. 223.
- Buschill-dse; Eine in Thibet gebräuchliche Arznei XXII. 1 St. 222.
- Butter; Wirkung derselben auf das Blei XVII. 1 St. 374. — Ueber diese Benennung XXII. 1 St. 208. — Mittel, dieselbe lange frisch zu erhalten XXV. 2 St. 355.

Butt

- Butter, aus den Kakaobohnen; Einige Versuche als Beytrag zur Bestimmung der besten Methode, sie aus denselben abzuscheiden XX. 1 St. 62.
- Buttermilch; Wirkung derselben auf das Bley XVII. 1 St. 373.
- Butteröl; Verfahren, dasselbe zu erhalten XXV. 2 St. 310.
- Buttley; Dessen neu erfundene Methode, Extrakte und Pulver von narkotischen Pflanzen auf eine bessere Art zu bereiten XXV. 1 St. 60.

C.

- Cabatte-couronde; XXIV. 2 St. 182.
- Caboeger; s. Kaboeger.
- Cacaobohnen; s. Kakaobohnen.
- Cacahuate; s. Kakahuate.
- Cachabambo; s. Kachabambo.
- Cadet; Dessen Bemerkung über eine Eigenschaft des gekämpferten Wassers XVI. 2 St. 382.
- über den Bienentkitt, seine Analyse und seinen Gebrauch XVIII. 1 St. 399.
- über die blasenziehenden Mittel XXII. 1 St. 147.
- über die pharmaceutische Nomenklatur XXII. 1 St. 198.
- dessen Analyse des Lycopodium XXIII. 2 St. 141.
- dessen Beobachtungen über den jetzigen Zustand der Pharmacie XXIII. 2 St. 156.
- über die Malambo, eine unlängst in der Arzneykunde angewandte Rinde XXV. 1 St. 87.
- Ueber das Kakahuate von Mant und Amerika ebend. 99.
- Cadet, Gassicourt hat den Kaffee analysirt XVI. 1 St. 146.